

Gewinn- u. Verlust-Konto. Debet: Agio 31 608, Unk. 34 960 714, Gewinn 5 914 404.
Sa. M. 40 906 726. — Kredit: Waren-K. M. 40 906 726.

Dividenden 1922/23. 0%.

Direktion. Hugo Silberbach, Köln.

Aufsichtsrat. Rechtsanw. Albert Friede, Bankier Rudolf Claesen, Paul Silberbach, Köln.

* Alag Allgemeine Lebensmittel-Akt.-Ges., Köln,

Ursulaplatz 23.

Gegründet: 21./7. 1923; eingetr. 31./8. 1923. Gründer: Rechtsanw. Paul Pottgiesser, Joh., Heinr. Krumpke, Köln; Heinr. Kau, Bonn; Referendar Dr. jur. Karl Beermann, Karl Kau, Bonn.

Zweck: Handel mit Waren aller Art, vornehmlich mit Lebensmitteln u. Genussmitteln für eigene u. fremde Rechnung, sowie Ein- u. Ausfuhr solcher.

Kapital: M. 50 Mill. in 125 St.-Akt. zu M. 100 000, 2500 zu M. 10 000, 5000 zu M. 1000 u. 75 Vorz.-Akt. zu M. 100 000. Urspr. M. 30 Mill., übern. von den Gründern zu 1000%. Erhöht lt. G.-V. v. 27./9. 1923 um M. 20 Mill., davon M. 7 500 000 Vorz.-Akt., zu 1000% begeben.

Geschäftsjahr: ? Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 20 St. in best. Fällen.

Direktion: Karl Kau.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. Paul Pottgiesser, Joh. Heinr. Krumpke, Dr. jur. Karl Beermann.

Altgoetz Akt.-Ges. in Köln.

Gegründet: 24./5. 1922; eingetragen 10./6. 1922. Gründer: Aug. Goetz, Rechtsanw. Dr. Walter Radermacher, Köln; Walter Brensing, Köln-Klettenberg; Ed. Fomm, Jul. Lotz, Köln.

Zweck: Handel mit Lebensmitteln aller Art, insbesondere Schokolade und Kakao, sowie Herstell. derselben.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1923: Aktiva: Debit. 1.8 Md., Waren 61 471 820, Kassa 32 638 025, Beteilig. 2 651 000. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Kredit. 1.6 Md., Reingewinn 278 216 250.

Sa. M. 1.9 Md. Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 328 260 109, Zs. 19 621 870, Abschr. 22 600 702, Reingewinn 278 216 250. Sa. M. 648 698 932. — Kredit: Rohgew. M. 648 698 932.

Dividenden 1922/23: 0%.

Direktion: August Goetz, Köln.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Dr. Paul Seligmann, Köln; Walter Brensing, Köln-Klettenberg; H. Kruthofer, Rotterdam.

* Capri Tabak- und Zigarettenfabrik Akt.-Ges., Köln,

Mauritiussteinweg 32.

Gegründet: 8./12. 1923; eingetr. 11./12. 1923. Gründer: Fabrikbes. Wilhelm Katzky, Dir. Peter Brüll, Heinz Eigler, Dir. Thomas Reifferscheidt, Fabrik-Dir. Anton Nolden, Werner Göden, Köln.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Rauchtabaken u. Zigaretten. Auch kann sie sich an anderen Unternehmungen mit ähnlichen Zielen beteiligen.

Kapital: M. 100 Mill. in 1000 Aktien zu M. 100 000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Emil Katzky, Oskar de Mulder.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. Dr. jur. et rer. pol. Robert Wendehorst, Rechtsanw. Julius Kohn, Fabrikbes. Fritz Katzky, Berlin; Vinzenz Silberstein, Rittmeister a. D. Josef Tillmann, Köln; Fabrikbes. Adolf Frost, Köln-Lindenthal; Sally Katzky, B.-Lichtenberg.

* Cigarettenfabrik Sedefdjian Akt.-Ges., Köln,

Hohenzollernring 17.

Gegründet: 5./3. 1924; eingetr. 27./4. 1924. Gründer: Fabrikant Hermann Sedefdjian, Köln; Fritz Junkers, Köln-Lindenthal; Frau Thea Junkers geb. Vogel, Witwe Herma Soiron

geb. Jarkowska, Köln; Syndikus Willi Buhr, Köln-Klettenberg. Hermann Sedefdjian u. Fritz Junkers bringen in die Ges. ein: Maschinen im Werte von G.-M. 36 430 sowie Roh-

materialien, Ausstattungsgegenstände u. Fertigfabrikate im Gesamtwerte von G.-M. 19 824,

also insges. für G.-M. 56 254. Die A.-G. übernimmt hierfür zur Entlastung der Genannten,

die von diesen auf die Masch. noch verschuldete Kaufpreisrestsumme von G.-M. 26 254 als

eigne Schuld. Der reine Wert des Einbringens beträgt somit G.-M. 30 000. Hierfür gewährt

die Ges. ihnen Akt. im Gesamtbetrage von je G.-M. 15 000.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Zigaretten.